

 <p>Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin / Andreas Paasch [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Fliese mit einem Greifen</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1913,82 d</p>
---	---

Beschreibung

In einem quadratischen Rahmen ein nach rechts gewandter Greif von schlanker Gestalt. Die Hinterläufe enden in Tatzen, die leicht erhobenen Vorderbeine sind mit weit gespreizten Krallen versehen. Die aufgeschwungenen Flügel bestehen jeweils aus drei Schwingen. Die Brust ist vorgestreckt, der große Schnabel geöffnet. Die spitzen Ohren fliehen nach hinten. Das Gefieder wird an der Rückseite von Kopf und Hals durch eine Zickzacklinie angedeutet. Der Schweif ist nach oben gebogen und endet in einer Herzblattquaste. Aus dem Stadionschen Domherrenhof in Konstanz.

Historischer Standort: Stadion'scher Domherrenhof in Konstanz

Grunddaten

Material/Technik:	Roter, feiner Ziegelton, vertiefte Prägung, grüne Glasur. Kante: schräg. Oxidierend gebrannt.
Maße:	Objektmaß: 13,4 x 13,4 x 3,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1253-1275
	wer	
	wo	